

Deine Ideen im Bürgerprogramm in...

SEUBERSDORF/KRAPPHOFEN/NEUHAUSEN:

- * Mehr Parkplätze in der Dorfmitte in Seubersdorf
- * Jugendtreff in Seubersdorf
- * Kreisverkehr und Grünstreifen schöner gestalten
- * Bahnhofsgelände mit Bürgerbeteiligung gestalten
- * Lärmschutzwand beim Bahnhofsgelände miteinplanen
- * Lagerhalle für Vereine
- * Kinderspielplatz fürs Neubaugebiet
- * Bauernmarkt auf die Beine stellen
- * Geschwindigkeitsmessgerät in Neuhausen dauerhaft
- * Rad/Fußgängerweg Krappenhofen-Seubersdorf
- * Verbesserung der Straße Krappenhofen - Kerschhofen
- * Erneuerung u. Verbeitung Bahnbrücke Krappenhofen



DAßWANG/WINN/WILLMANNSDORF:

- * Unterstützung der Dorferneuerung in Daßwang
- * Warnschild bei der Bushaltestelle aufstellen
- * Bessere Beleuchtung des Friedhofs in Daßwang
- * Mehr Spielgeräte für den Spielplatz in Winn
- * Handyempfang in Winn verbessern
- * Bushaltestelle in Winn: Situation verbessern
- * Radweg Daßwang- Kerschhofen herrichten

WISSING/SCHNUFENHOFEN/WACHTLHOF:

- * Gehweg: Ortsschild Wissing - Rascher Weg
- * Radweg Wissing-Seubersdorf wieder herrichten
- * Mehr Spielgeräte für ältere Kinder auf dem Spielplatz
- * Mobiles Spielgerät für Dorfmitte Schnufenhofen
- * Ausweichbuchten Straße Schnufenhofen-Wissing
- * Müllabfuhr in Wachtlhof: Situation verbessern
- * Motorcrossstrecke - Möglichkeiten überlegen

ITTELHOFEN/FREIHAUSEN/WALDKIRCHEN/RIEDHOF

- * Erneuerung der Straße Ittelhofen- Waldkirchen
- * Rufbus erhalten (bessere Bewerbung etc.)
- * Flurbereinigungswege regelmäßiger erneuern
- * Erweiterung des Spielplatzes Ittelhofen
- * Kaputte Straße in Freihausen erneuern
- * Alte Spielgeräte in Freihausen: Nutzung finden

BATZHAUSEN/WALDHAUSEN/FRISCHGRÜN/KLINGELMÜHLE

- * Unterstützung der Dorferneuerung
- * Verbesserung der Parkplatzsituation am Kindergarten
- * Radweg Batzhausen-Waldhausen
- * Erneuerung der Brücke in Waldhausen prüfen
- * Straßenlaterne in Waldhausen Richtung Klingelmühle
- * Spielplatz in Waldhausen

EICHENHOFEN/HAAG/GASTELSHOF

- * Zusammenarbeit mit ZWG Eichenhofen
- * Anbringung von Verkehrsspiegel in Eichenhofen
- * Straßenreparatur in Gastelshof

DIES SIND NUR AUSSCHNITTE - ALLE WEITEREN IDEEN SIND AUF UNSERER HOMEPAGE ZU FINDEN!

IDEEN FÜR ALLE DÖRFER

- Aufstellung eines gemeindlichen Entwicklungsplans
- Einführung des Seuberdorfer 10er - Lokale Unternehmen unterstützen
- Mehr Wohnraum auch in kleineren Orten der Gemeinde schaffen
- Mehr Möglichkeiten zum Einkauf von regionalen Produkten schaffen
- Ausweichmöglichkeiten auf engen Verbindungsstraßen schaffen
- Schrittweise Umsetzung des Kommunalen Kinder und Jugendplans
- Bessere Unterstützung der Jugendarbeit der Vereine
- Kindergartenbus organisieren - Beispiele andere Gemeinden anschauen
- Runder Tisch mit Anwohner und Winterdienst - Wo gibt es Möglichkeiten zur Verbesserung?
- Altersgerecht Wohnen in der Gemeinde - Fördermöglichkeiten überprüfen ... und vieles mehr

ES GIBT ALSO VIEL ZU TUN IN DEN NÄCHSTEN JAHREN. WIR WOLLEN GEMEINSAM UNSERE GEMEINDE GESTALTEN!

SO ERREICHST DU UNS:

Andreas Steiner | Schulstraße 2 | 92358 Seubersdorf
M 0151 / 10091963
spd.seubersdorf@gmail.com
www.spd-seubersdorf.de



Hier sind wir aktiv:

Herausgeber: Andreas Steiner, SPD Seubersdorf, Schulstraße 2, 92358 Seubersdorf



Das Bürgerprogramm
- bürgernäher - vernünftiger - nachhaltiger -

LANDRATSWAHL2020 UNSER KANDIDAT

Dirk Lippmann

DEIN LANDRAT FÜR ALLE!

- * 48 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Lehrer
- * seit 2014 SPD Fraktionsvorsitzender Kreistag Neumarkt
- * seit 2002 SPD Fraktionsvorsitzender Marktrat Pyrbaum
- * 1. Vorsitzender TSV Pyrbaum
- * Verwaltungsrat Klinikum Neumarkt

Dirk Lippmann möchte sich als Landrat unter anderem für ein ganzheitliches Gesundheitsversorgungskonzept einsetzen. Außerdem ist ihm eine eigenständige Fachhochschule im Landkreis ein wichtiges Anliegen. Weitere Themen, die ihm am Herzen liegen sind: Zukunft der Mobilität, Älterwerden im Landkreis und der bewusste Umgang mit Energie.

UNSERE SPD KANDIDATEN AUS DER GEMEINDE FÜR DEN KREISTAG:

- * Andreas Steiner - **PLATZ 11**
- * Wolfgang Eglmeier - **PLATZ 42**
- * Ludwig Hahn - **PLATZ 43**



DEINE WAHL!
15. MÄRZ - SPD

So wählen Sie richtig



Sie haben maximal 20 Stimmen. Sie dürfen einer Person maximal bis zu drei Stimmen geben („Kumulieren“) oder einfach die SPD-Liste ankreuzen, um jeder Kandidatin/ jedem Kandidaten eine Stimme zukommen zu lassen.

Sie dürfen auch kombinieren mit einem Kreuz beim Wahlvorschlag „SPD“ oben gepaart mit „Kumulieren“ für eine oder mehrere Personen (Sie setzen eine Ziffer 2 oder 3 in den Kasten vor die betreffende Person). Wichtig: Kein Bewerber oder keine Bewerberin darf mehr als 3 Stimmen erhalten, auch dann nicht, wenn er/sie mehrfach aufgeführt ist.

Wahlvorschlag Nr. 03

	Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
01	Steiner, Andreas
02	Eglmeier, Wolfgang
03	Geitner, Alfred
04	Herrmann, Daniela
05	Liebold, Thomas
06	Atzler, Claudia
07	Schlierf, Michael
08	Geißler, Notburga
09	Wölfl, Jakobus
10	Steiner, Claudia
11	Semmler, Simon
12	Grönninger, Klara
13	Geitner, Michael
14	Sembach, Michael
15	Eglmeier, Karl-Heinz
16	Hahn, Ludwig
17	König, Andreas

WICHTIG: Die Gesamtzahl Ihrer Stimmen darf nicht größer als 20 sein, ansonsten sind alle Stimmen ungültig!

Unser Team Für den Gemeinderat



DAS BÜRGERPROGRAMM - VON EUCH UND FÜR EUCH

Wir waren in allen Ortsteilen der Gemeinde und haben eure Ideen, Meinungen und Anliegen zusammengetragen. Daraus ist jetzt das Bürgerprogramm entstanden, welches wir dir auf diesen Flyer vorstellen.

MITEINANDER GESTALTEN

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten möchten sich in den nächsten 6 Jahren im Gemeinderat für die Umsetzung des Bürgerprogramms einsetzen. Wir wollen miteinander unsere Gemeinde gestalten!

...aber jetzt mach dir einfach dein eigenes Bild!

Euer Ortsverein
SPD Seubersdorf



**1 ANDREAS
STEINER**

Seubersdorf, 24 Jahre,
Sozialpädagoge
LISTENPLATZ 1
Gemeinderat, Vorsitzender



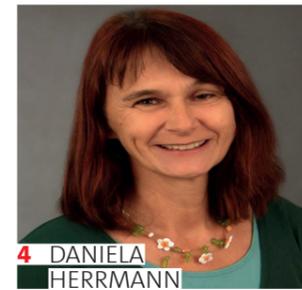
**2 WOLFGANG
EGLMEIER**

Schnufenhofen, 51 Jahre,
Technischer Sachbearbeiter
LISTENPLATZ 2
stell. Vorsitzender



**3 ALFRED
GEITNER**

Daßwang, 57 Jahre,
Landwirt
LISTENPLATZ 3
Gemeinderat



**4 DANIELA
HERRMANN**

Batzhausen, 54 Jahre,
Freiberufliche Übersetzerin
LISTENPLATZ 4



**5 THOMAS
LIEBOLD**

Seubersdorf, 22 Jahre,
Student Maschinenbau
LISTENPLATZ 5



**6 CLAUDIA
ATZLER**

Eichenhofen, 61 Jahre,
Service-Kraft
LISTENPLATZ 6



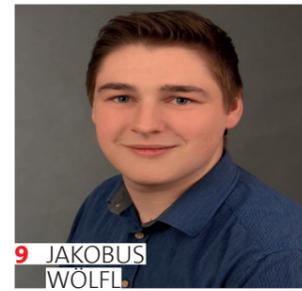
**7 MICHAEL
SCHLIERF**

Seubersdorf, 30 Jahre,
Ingenieur, Verfahrenstechnik
LISTENPLATZ 7



**8 NOTBURGA
GEIßLER**

Freihausen 69 Jahre,
Diplompädagogin
LISTENPLATZ 8



**9 JAKOBUS
WÖFL**

Seubersdorf, 23 Jahre,
Industriekaufmann
LISTENPLATZ 9



**10 CLAUDIA
STEINER**

Seubersdorf, 54 Jahre,
Chemikerin
LISTENPLATZ 10



**11 SIMON
SEMMLER**

Daßwang, 24 Jahre,
Student Lehramt Mittelschule
LISTENPLATZ 11



**12 KLARA
GRÖNNINGER**

Seubersdorf, 60 Jahre,
Verkäuferin
LISTENPLATZ 12



**13 MICHAEL
GEITNER**

Seubersdorf, 23 Jahre,
Student Lehramt Grundschule
LISTENPLATZ 13



**14 MICHAEL
SEMBACH**

Seubersdorf, 59 Jahre,
Medizincontroller
LISTENPLATZ 14



**15 KARL-HEINZ
EGLMEIER**

Schnufenhofen, 54 Jahre,
Betriebsrat Audi
LISTENPLATZ 15



Roter Samstag

VON HAUSTÜR ZU HAUSTÜR IN DER GANZEN GEMEINDE

NICHTS ERSETZT DAS PERSÖNLICHE GESPRÄCH

Wir haben in den letzten 2 Jahren festgestellt, dass das persönliche Gespräch mit euch über Gemeindepolitik nicht ersetzbar ist. Deswegen werden wir natürlich auch nach der Wahl weiterhin von Haustür zu Haustür gehen und bei euch nachfragen. Die Ideen bringen wir direkt im Gemeinderat ein und suchen miteinander die besten Lösungen.



**16 LUDWIG
HAHN**

Seubersdorf, 64 Jahre,
Kommunikationsberater
LISTENPLATZ 16



**17 ANDREAS
KÖNIG**

Seubersdorf, 26 Jahre,
Technischer Zeichner
LISTENPLATZ 17



**18 KLEMENS
SCHMALZL**

Seubersdorf, 59 Jahre,
Krankenpfleger, Landwirt
LISTENPLATZ 18



**19 GEORG
GÖTZ**

Seubersdorf, 27 Jahre,
Gastwirt
LISTENPLATZ 19
Gemeinderat, Jugendbeauftragter



**20 MICHAEL
MEHRINGER**

Daßwang, 25 Jahre,
Ingenieur, Maschinenbau
LISTENPLATZ 20

..dafür setzen wir uns ein BÜRGERNÄHER

Seit fast 2 Jahren gehen wir am Roten Samstag von Haustür zu Haustür in allen Ortsteilen der Gemeinde und fragen bei euch nach. Was haltet ihr von der Gemeindepolitik? Welche Ideen gibt es? Wir sammeln das alles im Bürgerprogramm und bringen die Anliegen direkt im Gemeinderat ein. Das ist für uns bürgernäher.

VERNÜNFTIGER

Leidenschaft gehört in der Politik dazu - keine Frage. Aber wenn es um Entscheidungen in der Gemeinde geht, dann sollen die lautesten Schreie oder Wutausbrüche keine Rolle spielen. Alle Fakten müssen auf den Tisch - Das Für und Wider soll abgewogen werden und Praxisbeispiele anderer Gemeinden herangezogen werden. Dafür stehen wir ein, das ist für uns vernünftiger.

NACHHALTIGER

Wo wollen wir als Gemeinde hin und welche Ziele setzen wir uns? Bisher gibt es hierzu leider noch keinen klaren Fahrplan, kein klares Bild. Das wollen wir ändern - langfristiges Denken und der bewusste Umgang mit unseren Ressourcen sind uns hierfür sehr wichtig. Das ist für uns nachhaltiger.